



Mit Phantasie und Schöpferlaune

Max Slevogt als Graphiker und Illustrator



Schriften aus den Museen der Stadt Landshut 27
Hrsg. Franz Niehoff

Katalog zur Ausstellung der Museen der Stadt Landshut
im Museum im Kreuzgang
vom 4. April bis zum 19. Juli 2009

Frontispiz: »Die Inseln Wak-Wak«, 1921, Rahmende Illustration zu dem Gedicht *Wie nenn' ich jene weiche Weide* – Kreidelithographie – Museen der Stadt Landshut, Inv.-Nr. 2007–181,39

© Museen der Stadt Landshut und die Autoren 2009

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Museen der Stadt Landshut unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme.

Gedruckt auf 135 g/qm Gardapat Klassica.
Gesetzt aus der Optima und der Lucida Calligraphy.

ISBN 978-3-924943-59-0

INHALT

Zum Geleit	Hans Rampf	7
Vorwort	Franz Niehoff	8
Max Slevogt, geb. Landshut 1868		
Zur Topik von Erinnerung und Repräsentation	Franz Niehoff	10
<i>Das Auge sieht, was es sucht ...</i>	Karin Kreuzpaintner	15
DER KÖNIG DER ILLUSTRATION		
Max Slevogt als Graphiker und Illustrator	Sigrun Paas	28
Katalog der ausgestellten Werke	Karin Kreuzpaintner	
Indianerabenteurer (1–2)		38
Tausendundeine Nacht (3–4)		48
Märchenwelten (5–6)		62
Weltliteratur (7–10)		68
MUSIK, THEATER, TANZ		
Max Slevogt und die Welt der Bühne	Carola Schenk	85
Katalog der ausgestellten Werke	Karin Kreuzpaintner	
Die Oper (11–12)		98
Die Tänzerin Marietta di Rigardo (13)		108
Der Zirkus (14)		110
SCHATTEN UND TRÄUME		
Die dunkle Seite der Phantasie	Karin Kreuzpaintner	115
Katalog der ausgestellten Werke	Karin Kreuzpaintner	
Dunkle Visionen (15–16)		120
Schrecken des Krieges (17–20)		128
Kurzbiographie		135
Bibliographie		139
Bildnachweis		143
Leihgeber und Dank / Planung und Realisation		144